zuvorkommendst von Herrn A. Ortner, Wien, überlassen, dem ich sie bestens dankend zueigne.

***Argyroploce Predotai* n. sp. (Taf. VII. Fig. 2).**

Exp. 18 mm. ♂ ♀. Nahe der *A. palustrana* Z., mit der sie in den Zeichnungen annähernd übereinstimmt; unterschieden jedoch durch den zottigen Körper und robusten Flügelschnitt, die sie als Hochgebirgstier ansprechen lassen.

Grundfarbe der Vorderflügel schokoladebraun, bei der Type etwas heller, die hellen Binden in der Mitte breit braun gefüllt, wenig glänzend, steiler auf den Innenrand gestellt als bei *palustrana* Z., hierzu noch eine ungleichmäßig angelegte Saumbinde, die jedoch auch fehlen oder stark unterbrochen sein kann. Fransen unterhalb des Apex durchaus heller bis zur Außenrand-Mitte, bei *palustrana* Z. dunkel unterbrochen.

Hinterflügel dunkelbraun, Fransen oberhalb des Apex und in der Wurzelhälfte dunkel, Saum unterhalb des Apex gerundet und nicht eingezogen wie bei *palustrana* Z., Teilungslinie der Fransen gleich der von *palustrana* Z.

Palpen und Stirn stark buschig behaart, Palpen hell-ockerfarben, mit schwarzen, buschigen Spitzen, Stirn und Kopf abstehend, — Thorax glatt — gemischt schwarz und ockerfarbig beschuppt. Fühlerwurzel dunkel, Fühler dunkelbraun. Hinterleib dunkelbraun, Afterbusch des ♂ hell.

Unterseite der Vfgl. schwärzlichbraun, der Hfgl. dunkelbraun, sämtliche Beine heller gefleckt. Das ♀ dunkler, die Querbinden undeutlich, Saumbinde fehlend, die hellen glänzenden Stellen verdrängt, Flügel etwas gestreckter, sonst dem ♂ gleich.

Die etwas hellere Type von *Predota* bei Albarracin, wohl mit den folgenden beiden ♂♂, an der Sierra Alta, am 10. VIII. erbeutet, 2 ♂♂ am 12. und 20.—24. VII. 1933 Sierra Alta; das ♀ von H. Reisser bei 1400 m auf der Sierra de Gredos (Hoyos del Espino, 1400 m, 13. VII. 1936) gefangen.

Dem verdienten Wiener Sammler Karl *Predota* freundschaftlichst gewidmet. (Schluß folgt.)

Ergänzungen und Berichtigungen zu Hoffmann-Klos „Die Schmetterlinge Steiermarks“ (Bd. I-VII, 1914-1923).

Von H. Kiefer, Admont.

(Fortsetzung).

Bombycidae.

205. *Notodonta anceps* Goetze.

1 ♂ Hilmwald, 1 ♀ Aflenz, beide von Schieferer gefunden, mit eigenhändig geschriebenem Fundortzettel versehen. (K)

215. *Phalera bucephaloides* O. soll von Dorfmeister 1 Stück aus Steiermark in der Sammlung stecken; nicht vorhanden! (K)

216. *Pygæra anastomosis* a. *tristis* Stgr. fand auch Schieferer. 1 ♂ Graz.
 233. *Malacosoma neustria* a. *pyri* Scop. 1 ♂ Graz (K) a. *annularis* Geoffr. 1 ♂ Graz (Treucl).
 235. *Poecilocampa populi* a. *flavescens* Spul. ♂ ♀ Graz (Schieferer).
 244. *Epinaptera ilicifolia* L. ♂ Hilmteich, 1 ♀ Reun (Schieferer).
 a. *pallida* Tutt. 1 ♀ Graz (Dorfmeister).
 245. *Epinaptera tremulifolia* a. *ambigua* Stgr. 1 ♀ Graz (Schieferer).
 246. *Gastropacha quercifolia* L.
 2-fast erwachsene Raupen aus St. Lorenzen im Murtales (bei Knittelfeld) erhielt ich vom Fachlehrer Kieslinger. Eine Puppe ergab ein großes ♀ mit starker gelber Beschuppung am Innenrand der Vorder- und Hinterflügel (el. 19. VII. 1918, K).
 254. *Saturnia pavonia* a. *fasciata* Tutt. 1 ♂ Graz (Treucl) a. *edentata* Schultz. 1 ♂ Rainerkogel (Schieferer).

Noctuidae.

287. *Agrotis fimbria* a. *brunnea* Tutt aus Frohnleiten (leg. Strobl) ist a. *rufa* Tutt (K)
 300. *Agrotis speciosa* Hb. 1 ♀ a. L. Admont. (K)
 306. *Agrotis rubi* a. *ochracea* Walk. 1 ♀ Platte (Schieferer).
 307. *Agrotis dahlia* Hb. 1 frisches ♂ 18. VIII. a. L. Admont. (K)
 1 ♂ 20. VII. Deutschlandsberg (Schieferer).
 309. *Agrotis primulae* v. *conflua* Tr. 1 ♂ Styria (Schieferer) det. Dr. Zerny.
 336. *Agrotis tritici* a. *eruta* Hb. 1 ♀ Teichalpe 3. VII. (leg. Schieferer).
 338. *Agrotis obelisca* a. *villiersi* Gn. aus Admont, leg. Schieferer, fehlt in der Sammlung. Diese Aberration war im Manuskript Schieferers, welches Dr. Rebel zur Verfügung stellte, angegeben und wurde deshalb im II. Nachtrag aufgenommen! (K)
 386. *Dianthoecia carpophaga* a. *ochracea* Hw.
 ♂ ♀ Rosenberg, Platte (Schieferer).
 393. *Miana bicoloria* Vill. a. *pallida* Tutt.
 1 ♂ Reun und a. *rufuncula* Hw.
 1 ♀ Eggenberg (Schieferer).
 431. *Polia xanthomista* Hb. Die Stammform fehlt in der Sammlung, nur ab. *nigrocincta* Hb.
 1 ♀ Umgebung von Graz (Schieferer) und a. *styriaca* Hoffmann.
 1 ♀ Admont 20. IX. (Kiefer) vorhanden (siehe pag. 431).

NB. Zur Bemerkung Hoffmanns (pag. 441) wäre hinzuzufügen, daß diese Angaben auf den betreffenden Fundortzetteln von Schieferer eigenhändig vermerkt waren, die mir seinerzeit Professor Strobl für meine Fauna des Ennstales zur Verfügung stellte.

Er hatte die Schieferer-Sammlung durch meine Vermittlung von dessen Witwe im Jahre 1905 gekauft. (K)

(Fortsetzung folgt.)

Literaturreferat.

Seitzwerk, Supplement. Lieferung 70 enthält zwei Bogen — 36 und 37 — Urbeschreibungsnachweise zum Noctuidenteil, Tafel 26 nachträgliche Abbildungen aus verschiedenen Gruppen, besonders *Cucullia* und *Athetis*. Lieferung 71 bringt den Bogen 14 des Geometridenteiles, der bereits die ersten Arten *Cidaria* enthält, u. a. die zahlreichen Formen der *C. variata* Schiff.; *stragulata* Hb. wird jetzt als eigene Art angeführt. Tafel 15 zeigt nur *Cidaria*, insbesondere aus der *silacea*-Gruppe, Tafel 16 außer einigen *Cidaria* auch *Acidaliinae* und *Eupithecia*. Reisser.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Zeitschrift des Österreichischen Entomologischen Vereins](#)

Jahr/Year: 1938

Band/Volume: [23](#)

Autor(en)/Author(s): Kiefer Hans

Artikel/Article: [Ergänzungen und Berichtigungen zu Hoffmann-Klos "Die Schmetterlinge Steiermarks" \(Bd. I-VII, 1914-1923\). Fortsetzung. 83-84](#)